

Terra-Star optimiert Stoffkreisläufe

● **KRONENBERGER OECOTEC** Bei der Aufbereitung heterogener Baustellenerden zählt sich eine robuste Vorbehandlung routinemäßig aus: Die Firma RIS, spezialisiert auf Landschaftspflege und Oberbodenproduktion, setzt zwei stationäre Mehrfraktionen-Siebanlagen ein. Herausforderung: heterogene, feuchte Massen. Aus Baustellen gelangen bei RIS sehr unterschiedliche Materialgüten zusammen: Erdgemische mit Wurzeln, Bruchästen, Lehmklumpen und Steinen.

Solche Massen haften, verklumpen und erschweren das anschließende Sieben. Klassische stationäre Aufbereitungen stoßen hier oft an ihre Grenzen, weil die Siebanlagen durch grobe Bestandteile und Feuchtigkeit blockiert werden und Erdbollen als Überkorn ausgeschieden werden. Dadurch geht viel wertvolles Material verloren.

Gemeinsam mit der Firma Kronenberger Oecotec wurde nach einer Lösung für dieses Problem gesucht. Seit Kurzem setzt RIS für die Vorbehandlung erfolgreich den Schaufelseparator Terra-Star TSP.124 der Baureihe „POWERLINE“ ein. Der Terra-Star ist an einem 25-t-Bagger angebaut. „Eine tolle Kombination“, bestätigt Dennis Müller von der Firma RIS. Der Terra-Star meistert insbesondere die typischen Probleme, die sich beim Absieben von Rodungs- und Aushubmassen mit Steinreichtum und hohen Biomasseanteilen, starker Feuchte und bolligen Lehmklumpen ergeben und sorgt so für eine wirtschaftliche und

geschlossene Materialverwertung. Der Terra-Star gibt das vorbehandelte Material direkt in den Aufgabetrichter der Siebanlagen.

Der Terra-Star wird als erster Bearbeitungsschritt eingesetzt. Er separiert siebfähige Erde, lüftet das Material und zerkleinert Erdbollen und größere Anhaftungen. Dadurch wird die nachfolgende Siebanlage deutlich entlastet: Schon vor dem Siebprozess werden grobe Bestandteile herausgesiebt, die verbleibende Siebfläche steht damit effizienter, feineren Fraktionen zur Verfügung. Der Vorsiebprozess durch den Terra-Star ist ein großer Vorteil für den anschließenden Ausiebungsprozess. Die Leistung in der Feinfraktion steigt dadurch signifikant. Der Output des Fertigproduktes, Oberboden mit der Korngröße 0/10, steigt um 20 – 25 %. Bei RIS entstehen keine Deponiekosten – stattdessen werden verwertbare Produkte für unterschiedliche Nachnutzungen gewonnen und Entsorgungswege entfallen.



Areal P3 / Stand F56



RIS setzt bei der Aufbereitung schwieriger, bindiger Baustellenerden auf den Schaufelseparator Terra-Star TSP.124, der die stationären Siebanlagen entlastet und den Oberbodenertrag um bis zu 25 % steigert. Quelle: Kronenberger Oecotec

A WIRTGEN GROUP COMPANY



HAMM

Top Performance, maximaler Komfort

SERIE HC – DIE NEUE WALZENZUG-GENERATION

CLOSE TO OUR CUSTOMERS. Die Serie HC bietet überzeugende Verdichtungsleistung, ausgezeichneten Bedienkomfort, perfekte Sichtverhältnisse und umweltfreundliche Maschinenteknik. Alle Modelle der Serie sind bereit für die digitale Zukunft – das begeistert Fahrer und Baufirmen. Jeden Tag.

 www.wirtgen-group.com/hamm

HAMM AG · Hammstr. 1 · D-95643 Tirschenreuth · Tel +49 (0) 9631 80-0